

Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig mbH

Geschäftsbereich: „Schülerbeförderung“

Nürnberger Straße 41

63450 Hanau

Telefon: 06181 9192-192



Antrag auf Erstattung der Fahrtkosten anlässlich des Betriebspraktikums

der _____ - **Schule, Klasse** _____

in der Zeit vom _____ bis _____ (insgesamt _____ Werktage)

Angaben zur Person

Geschlecht: w m

Vorname: _____ Name: _____

Straße/Hausnummer: _____

PLZ/Wohnort: _____ Geburtsdatum: _____

Telefonnummer (für Rückfragen): _____

Name des/der Erziehungsberechtigten: Frau Herr

Vorname: _____ Name: _____

Straße/Hausnummer: _____ PLZ/Wohnort: _____

Bankverbindung

(Die Bankverbindung unbedingt vollständig und richtig angeben!!!)

Kontoinhaber: _____ Geldinstitut: _____

BIC: _____ IBAN: _____

Angaben zum Praktikumsbetrieb

Praktikumsbetrieb: _____

Anschrift (Straße, PLZ, Ort): _____

Beginn und Ende des täglichen Praktikums (**Uhrzeit**)

von: _____ Uhr bis: _____ Uhr

Fahrtkosten:

1. Öffentliche Verkehrsmittel

Anzahl der Fahrscheine	Schüler-Monatskarte (MK) Schüler-Wochenkarte (WK) Einzelfahrschein (EZ) Tageskarte (TK) Anschlussfahrkarte (AF)	Einzelpreis	Summe
		€	€
		€	€
		€	€
		€	€
		€	€
Gesamtbetrag			€

Die gelösten Original-Fahrscheine sind diesem Antrag beizufügen!

2. Private Verkehrsmittel

Fahrzeugtyp: Mofa Kraftrad Pkw

Kürzeste, einfache Entfernung zwischen Wohn- und Praktikumsort: _____ km.

Die Fahrt vom/zum Praktikumsbetrieb deckt sich mit dem Weg zur Arbeitsstätte der FahrerIn/des FahrerIn
ja nein

Name der FahrerIn / des FahrerIn: _____

Voraussetzung für eine Fahrtkostenerstattung gem. § 161 HSchG Bitte beachten Sie unser Informationsblatt zum Betriebspraktikum

1. Die einfache Wegstrecke zwischen Wohn- und Praktikumsort beträgt mehr als 3 km bzw. der Weg ist besonders gefährlich.
2. Bei der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel wurden Tarifiermäßigungen (Schülermonats- und wochenkarten bzw. Anschlussfahrkarten) in Anspruch genommen. Wenn eine CleverCard genutzt wird und dadurch ein Teil der Strecke zum Praktikumsbetrieb abgedeckt ist, sind Anschlussfahrkarten zu kaufen. Gerne informieren wir Sie im Vorfeld über diese Möglichkeit.
3. Die Erstattung der Kosten für **private Verkehrsmittel** erfolgt nur, wenn eine öffentliche Verkehrsverbindung nicht besteht oder zu den Arbeitszeiten des Praktikumsbetriebes nicht nutzbar ist.
4. Die Erstattung von Fahrtkosten zum Betriebspraktikum außerhalb der Bundesrepublik Deutschland ist nicht möglich.

**!!! Max. Erstattungshöchstwert ist die Preisstufe 7
des RMV-Verkehrsverbundes !!!**

☞ Von den Erziehungsberechtigten auszufüllen ☜

Datum

Unterschrift der gesetzlichen Vertreter oder
des volljährigen Schülers/der volljährigen Schülerin

☞ Von der Schule auszufüllen ☜

Stempel der Schule

Datum

Unterschrift der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers
als Leiter/in des Betriebspraktikums

☞ Bitte nicht ausfüllen ☜

Die dem Verfahren zugrunde liegenden Daten sind sachlich und rechnerisch richtig und vollständig ermittelt.

Erstattungsbetrag: _____

Datum

Unterschrift KVG Main-Kinzig mbH